

	<p>Object: Susanna Maria von Schneider, geb. von Orth (1725 - 1787) (Pendant zu HM_1983_0142)</p> <p>Museum: Historisches Museum der Pfalz - Speyer Domplatz 4 67346 Speyer 06232 13250 info@museum.speyer.de</p> <p>Collection: Gemäldesammlung</p> <p>Inventory number: HM_1983_0143</p>
--	--

Description

Susanna Orth (1725 - 1787) mit grauer Perücke und Spitzenhaube trägt ein mit Spitzen und Schleifen verziertes Rokokokleid. Sie war Ehefrau des Advokaten und Frankfurter Patriziers Benjamin Schneider Die Tochter des Frankfurter Juristen Johann Philipp Orth (1698 - 1783), entstammte auch ihrerseits einer Frankfurter Patrizierfamilie. Ihr Vater war ein führendes Mitglied der Gesellschaft Frauenstein, einer Vereinigung einflussreicher Patrizierfamilien in Frankfurt, die traditionell mit sechs Sitzen im Rat der Stadt vertreten war. Rückseitig mit Angaben zu der porträtierten Dame und der Signatur des Malers. "J.W. Hoffnaas pinxit/ Anno 1779".

Hoffnaas, Johann Wilhelm (1727 - 1795). Der Künstler hieß eigentlich Hoff zum Ahaus, nannte sich aber selbst Hoffnas und ging bei einem Glasmaler in die Lehre. 1748 zog er nach Düsseldorf und brach 1753 nach Rom auf, wo er ein Schüler von Anton Raphael Mengs sowie von Lambert Krahe wurde. Heimgekehrt nach Deutschland war Hoffnas ab 1760 für den Kurpfälzer Hof und Kurfürst Karl Theodor tätig. Dieser berief ihn 1773 als Lehrer an die Mannheimer Zeichnungsakademie und ernannte ihn 1777 zum Hofmaler. Johann Wilhelm Hoffnas war einer der begabtesten Porträtmaler seiner Epoche im kurpfälzischen Raum. Er starb 1795 in Mannheim.

Basic data

Material/Technique:	Öl auf Leinwand
Measurements:	HxB: 79 x 62cm; Rahmenmaß: 72 cm br., 89,5 cm h.

Events

Painted	When	1779
	Who	Johann Wilhelm Hoffnas (1727-1795)
	Where	Frankfurt am Main
[Relation to person or institution]	When	
	Who	Susanna Maria von Schneider (1725-1787)
	Where	

Keywords

- Court painter
- Lawyer
- Painting
- Patrician
- Tailor
- wife